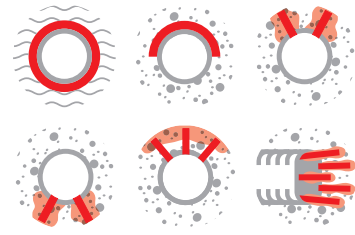


PUR Injektionsharze

WEBAC® PURseal M SL10



Anwendungsgebiete

- Untergrundstabilisierung und Gebirgsverfestigung
 - Bodenverfestigung und Stabilisierungen im Erd- und Dammbau
 - Hangsicherung
 - Verfestigung von Karst und Lockergestein, Kies- und Schotter-schichten
- dauerhafte Abdichtung
- Sicherung von Baugruben und Tunnelanlagen
 - Stabilisieren und Anbinden von Tübbing-en zum Gebirge
- Ankerverklebung

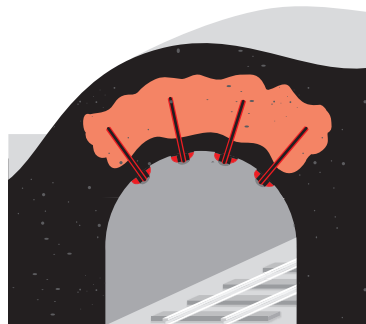
Eigenschaften

- Injektionsharz auf Polyurethan-Basis
- härtet ohne Wasserkontakt zu einem kompakten und hochfesten Material aus
- bei Wasserkontakt leicht schäumend
- relativ schnell aushärtend – dauerhaft abdichtend
- Schaumaktivität und Reaktionszeit einstellbar (WEBAC. PURseal M ACC3 und WEBAC. PURseal M SF)

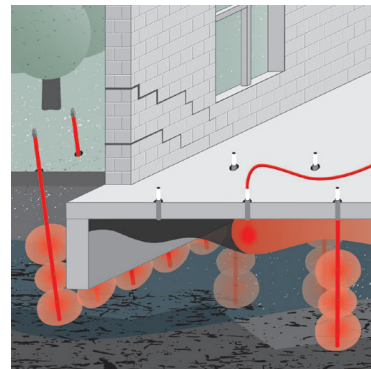
Prüfzeugnisse

- Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung als Schleierinjektion in Kontakt mit Boden und Grundwasser
- Umweltproduktdeklaration mit EPD

Anwendungsbeispiele



Stabilisierung und Abdichtung



Untergrundstabilisierung

WEBAC-Chemie GmbH
Fahrenberg 22
22885 Barsbüttel
Tel. +49 40 67057-0
Fax +49 40 6703227
info@webac.de

www.webac.de

Technisches Merkblatt

Diese Technische Information soll Sie nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse unverbindlich informieren, hierzu erteilte Auskünfte unserer Mitarbeiter sind ebenfalls unverbindlich. Da uns die exakten chemischen, technischen und physikalischen Bedingungen der konkreten Anwendung nicht bekannt sind, befreien diese Angaben den Anwender nicht von der eigenen Prüfung der Produkte bzw. Verfahren hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigte Anwendung und stellen somit keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Zweck dar. Für die Einhaltung von Vorschriften und Auflagen bei der Anwendung ist der Anwender verantwortlich. © WEBAC-Chemie GmbH. Version 01/2025

PUR Injektionsharze

WEBAC® PUR^{seal} M SL10

Technische Parameter	Werte	
Mischungsverhältnis	1 : 1 VT	
Dichte, 23 °C (DIN ISO 2811)	Komp. A	≈ 1,01 g/cm ³
	Komp. B	≈ 1,23 g/cm ³
Viskosität, 23 °C (DIN ISO 3219)	Komp. A	≈ 375 mPa·s
	Komp. B	≈ 260 mPa·s
Reaktionszeiten Beginn · Ende · Expansion	23 °C ≈ 9 min 50 s · ≈ 14 min 50 s · ≈ 1-fach	
Druckfestigkeit uniaxial, 7 d, 21 °C (DIN ISO 604)	≈ 63 MPa (N/mm ²)	
GISCODE	PU40	
EPD	EPD-FEI-20220110-IBG1-EN	
Expositionsszenarien nach REACH	branchenübliche Verarbeitung bewertet	

Die angegebenen Daten sind unter Laborbedingungen ermittelte Werte, die einer gewissen Schwankungsbreite unterliegen. Je nach Objektsituation können sich in der Praxis Abweichungen ergeben.

WEBAC-Chemie GmbH
Fahrenberg 22
22885 Barsbüttel
Tel. +49 40 67057-0
Fax +49 40 6703227
info@webac.de

www.webac.de

Technisches Merkblatt

Diese Technische Information soll Sie nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse unverbindlich informieren, hierzu erteilte Auskünfte unserer Mitarbeiter sind ebenfalls unverbindlich. Da uns die exakten chemischen, technischen und physikalischen Bedingungen der konkreten Anwendung nicht bekannt sind, befreien diese Angaben den Anwender nicht von der eigenen Prüfung der Produkte bzw. Verfahren hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigte Anwendung und stellen somit keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Zweck dar. Für die Einhaltung von Vorschriften und Auflagen bei der Anwendung ist der Anwender verantwortlich. © WEBAC-Chemie GmbH. Version 01/2025

PUR Injektionsharze

WEBAC® PUR^{seal} M SL10

Vorbereitende Maßnahmen

- Injizierbarkeit des Gebirges, Baugrunds oder Baukörpers prüfen
- Sanierungskonzept gemäß den aktuellen Regeln und Normen festlegen
- ggf. Durchführung einer Probeinjektion

Verarbeitungshinweis

- Injektion mit 2K-Pumpe
- für eine optimale Verarbeitung empfehlen wir, die Komponenten vor der Verarbeitung für mindestens 12 Stunden bei einer Temperatur von über 15 °C zu lagern
- Komponenten vor Feuchtezutritt schützen (Hautbildung und pumpenschädliche Ausfällungen oder feuchtebedingte Schaumbildung)
- verarbeiten Sie nur reines WEBAC Material ohne Reste von Reinigungsmitteln oder sonstigen Fremdstoffen
- Material- und Bauteiltemperaturen haben Einfluss auf die Reaktionsgeschwindigkeit – höhere Temperaturen beschleunigen, niedrigere Temperaturen verzögern die Reaktion

Injektionspumpen sollten nur für einen Materialtyp (Silikatharz oder Polyurethanharz) eingesetzt werden. Bei einem Materialwechsel muss die Pumpe einer Grundreinigung unterzogen werden und restlos von Komponenten und Reinigungsmitteln befreit werden. Nehmen Sie hierzu Kontakt mit WEBAC auf.

Mischen

- Komponenten A und B in die entsprechenden Oberbehälter der Pumpe **WEBAC. IP 2K-PU** einfüllen oder direkt aus den Gebinden verarbeiten (**WEBAC. IP 2K-40**)
- Komponenten werden durch einen Statikmischer im Mischkopf homogen vermischt

Verarbeitung

- Die Verarbeitung ist abhängig vom Anwendungsfall
Wir beraten Sie gern. Kontaktieren Sie uns!
Tel. +49 40 670 57-0

Reinigung

- bei kurzen Arbeitsunterbrechungen kann die Reinigung des Mischkopfes mit der Komponente A des Injektionsmaterials erfolgen
- bei längeren Arbeitsunterbrechungen und nach Abschluss der Arbeiten müssen die Schläuche und Kolben beider Komponenten mit **WEBAC. Reiniger A** gereinigt werden
- Technische Merkblätter der verwendeten Injektionspumpe und Reiniger beachten
- detaillierte Hinweise entnehmen Sie bitte der Pumpenanleitung

WEBAC-Chemie GmbH
Fahrenberg 22
22885 Barsbüttel
Tel. +49 40 67057-0
Fax +49 40 6703227
info@webac.de

www.webac.de

PUR Injektionsharze

WEBAC® PUR*seal M SL10*

Produktdaten

Produktdaten		
Lieferform	Komp. A 20,5 kg	Komp. B 24,8 kg
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • zwischen 5 °C und 30 °C • vor Feuchtigkeit geschützt • in original verschlossenen Gebinden 	

Arbeitsschutz

Bei der Verarbeitung dieses Produktes sind die Schutzvorschriften der gewerblichen Berufsgenossenschaften und die Sicherheitsdatenblätter der WEBAC zu beachten. Die Sicherheitsdatenblätter gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) müssen allen Personen zugänglich sein, die für Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz sowie für den Umgang mit den Materialien verantwortlich sind. Weitere Informationen siehe gesondertes Merkblatt „Arbeitsschutz“ im WEBAC Produktkatalog oder auf www.webac.de

Entsorgung

Unter Beachtung der Annahmebedingungen können Leergebinde über die Interzero Circular Solutions Germany GmbH entsorgt werden. Eine Rücknahme am Produktionsstandort oder in den Auslieferungslagern erfolgt nicht. Detaillierte Hinweise entnehmen Sie bitte dem gesonderten Merkblatt „Hinweise zur Entsorgung und Rückgabe von WEBAC Verpackungen“ im WEBAC Produktkatalog oder auf www.webac.de sowie den Sicherheitsdatenblättern.

WEBAC-Chemie GmbH
 Fahrenberg 22
 22885 Barsbüttel
 Tel. +49 40 67057-0
 Fax +49 40 6703227
 info@webac.de

www.webac.de

Technisches Merkblatt

Diese Technische Information soll Sie nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse unverbindlich informieren, hierzu erteilte Auskünfte unserer Mitarbeiter sind ebenfalls unverbindlich. Da uns die exakten chemischen, technischen und physikalischen Bedingungen der konkreten Anwendung nicht bekannt sind, befreien diese Angaben den Anwender nicht von der eigenen Prüfung der Produkte bzw. Verfahren hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigte Anwendung und stellen somit keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Zweck dar. Für die Einhaltung von Vorschriften und Auflagen bei der Anwendung ist der Anwender verantwortlich. © WEBAC-Chemie GmbH. Version 01/2025